

PRESSEMITTEILUNG



STADT MENDEN (SAUERLAND)

Ansprechpartner/in: Herr Michael Bush
Abt.: Umwelt, Planen und Bauen
Planung und Bauordnung
Tel.: 02373 903 1560

11.12.2015

Nicht nur in Paris geht es um das Weltklima

Tipp vom Klimaschutzmanager

Auch „kleine Schritte“ sind ein Beitrag zum Klimaschutz. Ein solcher ist z.B. schon mal die Dämmung der Heizungsrohre und der Armaturen im Keller. Auch wenn´s im Keller schön warm ist:

— ungedämmte Rohre heizen den Keller solange die Heizungsanlage läuft- also während der gesamten Heizungszeit. Das bedeutet, es geht nicht nur viel Wärme an der falschen Stelle verloren, es belastet damit auch unser Klima und ist eine teure Verschwendung. Besser man beheizt die entsprechenden Kellerräume kontrolliert über die dafür vorgesehenen Heizkörper.

— Ein Meter ungedämmtes Heizungsrohr entspricht ungefähr der Heizfläche eines Briefblattes – Din A4 Format. In der Summe hat man so, auch schon bei üblichen Rohrlängen, einen weiteren Heizkörper am Heiznetz, der nur die „Außenluft“ beheizt.

Entsprechende gut dämmende Materialien mit denen man die Heizungsrohre verkleiden kann, bekommt man im gut sortierten Baustoffhandel. Für ein Ein/Zweifamilienhaus lassen sich so um die 200 bis 300 Euro pro Jahr einsparen.

Bei weiteren Fragen steht der Klimaschutzmanager Michael Bush unter 02373/903-1560 oder unter klimaschutz@menden.de gerne zur Verfügung.

Stadt Menden (Sauerland)

Neumarkt 5
58706 Menden
Tel.: 02373 903 0
www.menden.de/presse

Pressekontakt

| | |
|--|--------------------------------|
| Manfred Bardtke | Wolfgang Lück (Stellvertreter) |
| Tel.: 02373 903 1369 | Tel.: 02373 903 1302 |
| Fax: 02373 903 1386 | Fax: 02373 903 1302 |
| E-Mail: presse@menden.de | |